

	Seite
d. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen	38
e. Waarenzeichen nach Klassen	38
VI. Verkehr	
1. Post und Telegraphie	
a. Anstalten und Leistungen	39
b. Frequenzberechnungen	41
c. Gebühren-Einnahme	41
d. Fernsprecheinrichtungen	42
e. Personal	42
2. Vollspurige Eisenbahnen	
a. Nach Staatsgebieten	43
b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen	44
c. Anlagekapital, Ertrag und Personal	44
d. Betriebsmittel und Verkehr	45
e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel	45
f. Personenverkehr	46
g. Güterverkehr	46
3. Schmalspurige Eisenbahnen	47
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen	47
5. Güterverkehr auf den Eisenbahnen	48
6. Die deutschen Wasserstraßen (Stand am Ende des Jahres 1900)	50
7. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe	51
8. Der Schiffsverkehr auf den Wasserstraßen an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten	52
9. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Haupt-Waarengattungen	55
10. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kaufahrtschiffe)	58
11. Neubauten von Schiffen auf deutschen Privatwerften für deutsche und fremde Rechnung und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung	60
12. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine	61
13. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen	
a. Seeverkehr überhaupt	62
b. Seeverkehr nach Herkunft und Bestimmung	63
c. Seeverkehr nach Flaggen (Nationalität) der Schiffe	64
d. Seeverkehr in den bedeutenderen deutschen Häfen	65
14. Die Seereisen deutscher Schiffe	66
15. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal	66
16. Die Verunglückungen (Totalverluste) deutscher Seeschiffe	67
17. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste	68

	Seite
VII. Auswärtiger Handel	
Vorbemerkungen	69
1. Generalhandel (1891/1900)	69
2. Gesamt-Eigenhandel nach 3 Hauptabtheilungen und im Ganzen (1891/1900)	69
3. Spezialhandel, nach 3 Hauptabtheilungen und im Ganzen (1891/1900)	70
4. Werthe des Spezialhandels nach Hauptabtheilungen einschließlich der Edelmetalle (1897/1900)	71
5. Die Waaren im Spezialhandel und Gesamt-Eigenhandel nach Gruppen (1891/1900)	71
6. Spezialhandel der wichtigeren Waaren	78
7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1891/1900)	130
8. Antheil der wichtigsten Waaren am Spezialhandel (1891/1900)	132
9. Antheil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel (1891/1900)	136
10. Der Spezialhandel nach Erdtheilen und Ländern (1898/1900)	140

	Seite
VIII. Geld- und Kreditwesen	
1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen	142
2. Banknoten-Umlauf	142
3. Stand der Notenbanken	143
4. a. Gesetlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs	143
b. Notensteuer	143
c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in %	143
5. Geschäfts-Verhältnisse der Reichsbank	
a. Im Allgemeinen	144
b. Giro-Verkehr	144
c. Wechsel-Verkehr	145
(Bank-Zinsfuß — Ankauf und Einziehung — Platz-Wechsel — Versandt-Wechsel auf das Inland — Wechsel auf das Ausland — Wechsel-Einziehung für fremde Rechnung)	
d. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen und der gleichzeitige Zinsfuß	146
e. Die durch den Baarvorrath ungedeckten bezw. überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen	147
f. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in Prozenten	148
g. Die Metallvorräthe der Reichsbank	148
6. Wechselkurse an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren offizieller Bankzinsfuß	
a. Für die Jahre 1891 bis 1900	149
b. Wechselkurse für die einzelnen Monate 1900	149